

**Die Praxissoftware iPrax**

iPra  
eine  
war  
Fun  
zep  
Ega  
Hau

**pt Zeitschrift für Physiotherapeuten**  
**Ausgabe 2/2015**

**SmartTouch— Die neue webbasierte Software für Trainingsgeräte**

Foto: iPrax Systems GmbH & Co. KG

agieren selbst auf minimale Bewegungen.

nde  
ten  
An-  
Mi-  
pf-  
gen  
le-  
lo-  
na-  
der  
cht  
der  
in-  
zu

beziehen.  
[www.bioswing.de](http://www.bioswing.de)

wie offline mit dem iPad oder iPad mini auf die Praxisdaten zugreifen. Intuitive Bedienung und hohe Sicherheit sollen iPrax zur professionellen Hilfe machen – ohne Bindung an ein bestimmtes Abrechnungszentrum. Der Hersteller bietet eine persönliche Vorstellung der Software an, iPrax ist regelmäßig in zwölf Städten vor Ort.

[www.iprax-systems.com](http://www.iprax-systems.com)

**Schwingender Therapeutenhocker**

**»Foxter«**

Auch im physiotherapeutischen Praxisalltag gilt es, den gesamten Tag über körperlichen Einsatz zu zeigen. Daher ist es sinnvoll, auf eine gesunde Sitzposition zu achten. Dies soll mit dem Therapeutenhocker Foxter aus dem Hause Haider Bioswing mühelos und schwingend gelingen.

Die Schwingelemente im Foxter-3D-Sitzwerk reflektieren die Dynamik des darauf sitzenden Therapeuten und re-



**Smart: die neue webbasierte Software für Trainingsgeräte**

Die Firma HUR bietet ihre medizinischen Trainingsgeräten mit einer neuen Software an. Die SmartTouch-Geräte sind mit elektrisch verstellbaren Hebelarmen ausgestattet. Zusammen mit den Rückenlehnen und Sitzen, die sich automatisch anpassen, sollen sie dem Benutzer ein komfortables Training bieten. Die berührungs-



Foto: HUR Deutschland GmbH

lose Identifikation des Trainierenden wird durch einen Transponder (Abb.) ermöglicht. Dieser erkennt den Trainierenden sofort und passt mittels der neuen Software das Gerät an dessen persönliche Trainingsdaten an. Positionseinstellungen, Widerstand, Wiederholungsfrequenzen ruft das System automatisch ab und zeichnet die durchgeführte Übung auf. Bei Bedarf kann sich der Trainierenden auch durch das System instruieren lassen. »Auf Wunsch ist die neue Software auch webbasiert, also über eine Cloud vernetzt«, so Thomas Lampart, Geschäftsführer der HUR Deutschland GmbH. HUR bietet dadurch einen Online-Endbenutzer-Service: Trainingserfolge lassen sich bequem von Smartphone, Tablet oder Computer vom Trainierenden abrufen. Auch dem Therapeuten oder dem Fitness-Trainer soll diese Neuerungen das Überwachen und Vorbereiten von Trainingsplänen erleichtern. Die Verbesserung der Statistikfunktionen gibt eine Übersicht über demografische Daten, Mitgliederstatistiken und Anwesenheiten.

[www.hur-deutschland.de](http://www.hur-deutschland.de)

Foto: HAIDER BIOSWING GmbH